

Köpenhagen 6. Juni 1898.

Verehrtester Herr Geheimrath!

Mit bestem Dank bestätige ich Ihnen den Empfang Ihres Briefes vom 31. Mai nebst darin enthaltenen Nachrichten; die weiter angekündigten werden sehr willkommen sein, ich bitte, sie mir gütigst ^{vor} Ende Juli zu schicken. Das Heft denke ich, wie im vorigen Jahr erst wieder im September ausgehen zu lassen, wenn alles von der Reise zurückgekehrt ist; auch ich selbst wünsche während der Wochen, die ich etwa vom 7. August an in Sexta, einem Leitungs^{thal} der Pöfenthal, zubringen werde, von Correctionen frei zu sein, mit denen ich sonst das ganze Jahr hindurch zu thun habe. Uebrigens habe ich für das N. A. eine Fülle von Stoff, den ich nun sehr allmählich unterbringen kann; zwei Aufsätze von Kump und Lindingen werde ich in nächster Zeit dem Redaktionsausschuß vorlegen; diejenigen von Fickel über die von Kump gesendeten Londoner canonischen Sammlungen und von Finson über den Durham-Coden der Bau. Mettenes darf ich wohl aufnehmen, ohne sie erst dem Redaktionsausschuß zu unterbreiten.